

# Niederrheinische Gesellschaft für Vor- und Frühgeschichtsforschung Duisburg e. V

Jahnstrasse 7, 47228 Duisburg, Tel./Fax 02065/65779, e-mail: [Dr.Guenter.Krause@gmx.de](mailto:Dr.Guenter.Krause@gmx.de),  
[krause@archaeologie-duisburg.de](mailto:krause@archaeologie-duisburg.de) - Besuchen Sie unsere Web Site: <http://www.archaeologie-duisburg.de>

Duisburg, den 25. 4. 2005

## Einladung zur Studienfahrt nach Havixbeck und Umgebung

Liebe Mitglieder und Freunde,

unsere erste ganztägige Studienfahrt führt uns in diesem Jahr am 21. 5. 2005 zur Drei-Burgen-Stadt Havixbeck im Münsterland. Havixbeck heißt „Ort am Habichtsbach“. Das 1000jährige Kirchdorf an einem Ausläufer der bis zu 186 Meter hohen Baumberge wuchs innerhalb der letzten 100 Jahre von 1200 auf 12000 Einwohner, ohne aber seinen besonderen ländlichen Charakter zu verlieren. Seit rund 1000 Jahren wird der feinkörnige weiche Baumberger Sandstein in der gleichnamigen Hügelkette nahe Havixbeck abgebaut. Dieser „Marmor des Münsterlandes“ fand nicht nur als Baumaterial Verwendung, sondern ist auch ein hochwertiges Arbeitsmaterial für Bildhauer, das im Mittelalter in ganz Norddeutschland, den Niederlanden, sogar Skandinavien und dem Baltikum begehrt war.

Die 10 km westlich von Münster gelegene, zu Havixbeck gehörende Wasserburg Hülshof ist das Geburtshaus der Dichterin Anette von Droste-Hülshoff (1797-1848). Den Besucher erwartet eine typisch westfälische Wasserburg. Sie ist als Oberhof „zum Hülshof“ bereits im 11. Jahrhundert urkundlich erwähnt. 1417 erwarben die Vorfahren der Dichterin den Rittersitz. Das in den Jahren 1540-1545 als geschlossene Renaissanceanlage erbaute Herrenhaus ist im wesentlichen bis heute erhalten. Das im Erdgeschoss eingerichtete Droste-Museum gewährt dem Besucher einen Einblick in die Lebensgewohnheiten des münsterischen Adels zur Zeit des Klassizismus und des Biedermeier. Die weiträumigen gepflegten Parkanlagen sind nach alten Plänen neu gestaltet worden. Sie laden zum Spaziergang ein.

**Fahrtverlauf:** Vormittags besuchen wir Burg Hülshoff und erhalten dort eine Führung. Danach bleibt Zeit zum Mittagessen in Havixbeck. Nachmittags folgt ein kulturhistorischer Spaziergang durch Havixbeck, an den sich der Besuch des dortigen Sandsteinmuseums und eines privaten Radiomuseums mit Führung anschließen. Möglichkeiten zum Kaffeetrinken im Café des Sandsteinmuseums.

**Abfahrt: Duisburg-Süd, Sittardsberg 7.30 Uhr**  
**Duisburg, Stadthaus Moselstraße 7.45 Uhr**  
**Duisburg-Hamborn, Rathaus 8.00 Uhr**

Rückfahrt gegen 18.00 Uhr. Ankunft in Duisburg zwischen 19.00 Uhr und 19.30

Fahrtleitung: Dr. G. Krause

Den Beitrag für die Fahrt in Höhe von 28,--€ einschließlich Eintrittsgebühren und Führungen (Kinder, Jugendliche, Studenten halber Fahrpreis), bitten wir, auf das Konto der Gesellschaft bei der Stadtsparkasse Duisburg 200-123388, BLZ 35050000 zu überweisen. Die Überweisung der Fahrtkosten gilt als Anmeldung. **Anmeldeschluss ist der 17. 5. 2005.**

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme. Gäste sind herzlich willkommen!

Dr. G. Krause

Friedrich Springsklee